

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 17. Mai 2021** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **17. Mai 2021** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

COVID-19-Hinweis: Bei der Durchführung von ÖWAV-Veranstaltungen werden die jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben und Sicherheitsmaßnahmen zur Anwendung gebracht. Angesichts der aktuellen Lage in Österreich und den bislang verfügbaren behördlichen Vorgaben ist für die Teilnahme an ÖWAV-Veranstaltungen bis auf Weiteres die Vorlage eines Eintrittstestes* erforderlich (* schriftliche Bescheinigung eines negativen PCR-Tests oder SARS-CoV-2-Antigen-Schnelltests von einer öffentlich befugten Stelle bzw. Fachpersonal - das Datum darf nicht älter als 24 Stunden bzw. vom Vortrag sein). Zudem wird auch das Tragen einer FFP2-Maske sowie der gesetzliche Mindestabstand von 2 Meter für alle TeilnehmerInnen und Vortragende einzuhalten sein. (Dies gilt auch – in Ermangelung konkreter Vorgaben – für bereits geimpfte Personen). Detaillierte Informationen zu den Hygiene-Maßnahmen finden Sie online unter https://www.oewav.at/info_kurse_seminare. Die Informationen zum organisatorischen Ablauf erhalten Sie zeitgerecht vorab. Der Veranstalter behält sich vor, die Tagung gegebenenfalls als Webinar abzuhalten (Die Anmeldungen bleiben in diesem Fall aufrecht und verbindlich).

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen | Online: inkl. digitaler Vortragsunterlagen):

ÖWAV-Mitglieder (physische/online Teilnahme):

€ 290,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder (physische/online Teilnahme):

€ 490,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung)

€ 50,- (+ 20 % USt.)

TEILNAHME PHYSISCH ODER ONLINE MÖGLICH: **ACHTUNG**, aufgrund der Covid-19-Vorgaben ist die Anzahl der physischen TeilnehmerInnen **limitiert**! Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Kontakt & Anmeldung: Christina Grassl, Tel. +43-1-535 57 20-88, Fax 01-532 07 47, E-Mail: grassl@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an: **Dialogforum Hochwasser**

26. und 27. Mai 2021 | Aula der Technischen Universität Graz | Rechbauerstraße 12 (1. OG), 8010 Graz

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ Ich nehme **physisch** am Seminar teil ☐ Ich nehme **online** am Seminar teil
- ☐ ÖWAV-Mitglied ☐ Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- ☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA (D) und des VSA (CH) erhalten Mitgliederkonditionen)
- ☐ Ja, ich nehme an der **Exkursion** am 27. Mai 2021 teil (im Tagungsbeitrag enthalten).

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22715“).

☐ Ich willige ein, dass meine Kontaktdaten im Falle des Auftretens eines Covid-19-Falles bei der Veranstaltung an die zuständigen Behörden zum Zwecke des Contact-Tracing (Rückverfolgung von Infektionsketten) weitergegeben werden.

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAU zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAU, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2018 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum: Unterschrift:



zukunft
SEIT 1909
denken

Dialogforum Hochwasser

Wissenschaft und Forschung im Dienste
des HW-Risikomanagements

26. - 27. Mai 2021

**Aula der Technischen Universität Graz
Rechbauerstraße 12 (1. OG) | 8010 Graz**



Mittwoch, 26. Mai 2021

13:00 – 13:30 *Registrierung & Begrüßungskaffee*

13:30 – 13:50 **BEGRÜßUNG UND ERÖFFNUNG**

Rektor Univ.-Prof. DDI Dr. Dr.h.c. Harald KAINZ, Technische Universität Graz
BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident
Landesrat Ök.-Rat Johann SEITINGER, Amt der Steiermärkischen Landesregierung

BLOCK I DCNA UND SEINE ARBEITSGRUPPEN

Moderation: Univ.-Prof. DI Dr. Gerald ZENZ, Technische Universität Graz

13:50 – 14:10 **Disaster Competence Network Austria – Kompetenznetzwerk für Sicherheits- und Katastrophenforschung**

Mag. (FH) Christian RESCH, MEng., Disaster Competence Network Austria (DCNA)

14:10 – 14:30 **Starkniederschläge in Österreich: Beobachtung, Vorhersage und Warnung**

Univ.-Prof. Dr. Harald RIEDER, Universität für Bodenkultur Wien

14:30 – 14:50 **Systemische Risiken und Nationale Risikoanalyse**

MMag. Dr. André GASZÓ, Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW)

14:50 – 15:10 *Fragen und Diskussion*

15:10 – 15:50 *Kaffeepause*

BLOCK II AKTUELLES AUS WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG 1: VORHERSAGE, SEDIMENT

Moderation: BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident

15:50 – 16:10 **Das Echtzeitvorhersagesystem EFFORS am Beispiel des Stanzbachs**

DI Sebastian GEGENLEITHNER, BSc, Technische Universität Graz

16:10 – 16:30 **Pluviale Hochwässer – Modellierung und Klimawandel**

Assoz.-Prof. DI Dr. Stefan ACHLEITNER, Universität Innsbruck

16:30 – 16:50 **Betrachtung der Sedimentkaskade in einem Wildbacheinzugsgebiet (Projekt RunSed-CC)**

Assoz.-Prof. DI Dr. Josef SCHNEIDER, Technische Universität Graz

16:50 – 17:15 *Fragen und Diskussion*

17:15 – 17:30 **Verabschiedung & anschließend gemeinsamer Ausklang**

Donnerstag, 27. Mai 2021

08:30 – 09:00 *Registrierung & Begrüßungskaffee*

BLOCK III FORSCHUNGSBEDARF AUS SICHT DER EINSATZORGANISATIONEN UND BEHÖRDEN

Moderation: HR DI Johann WIEDNER, Amt der Steiermärkischen Landesregierung

09:10 – 09:30 **Hochwasserrisikomanagement und -vorhersage Land Steiermark**

Ing. Christoph SCHLACHER, MSc, Amt der Steiermärkischen Landesregierung

09:30 – 09:50 **Katastrophenschutz Steiermark**

Günter HOHENBERGER, MSc, Amt der Steiermärkischen Landesregierung

09:50 – 10:10 **Hochwassermanagement und -abwehr Stadt Graz**

Ing. Heimo KRAJNZ, Stadt Graz (Katastrophenschutz und Feuerwehr)

10:10 – 10:30 *Fragen und Diskussion*

10:30 – 11:00 *Kaffeepause*

BLOCK IV AKTUELLES AUS WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG 2: HYDROLOGIE, HYDRODYNAMIK

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Markus AUFLEGER, Universität Innsbruck

11:00 – 11:20 **Urbane Überflutungen im Fokus der Modellierung**

DI Stefan REINSTALLER, BSc, Technische Universität Graz

11:20 – 11:40 **Verändert sich das Hochwasserrisiko durch den Klimawandel?**

Univ.-Prof. DI Dr. Günter BLÖSCHL, Technische Universität Wien

11:40 – 12:00 **Floodplain Evaluation Matrix FEM: eine Multiparameter-Evaluierungsmethode**

Univ.-Prof. DI Dr. Helmut HABERSACK, Universität für Bodenkultur Wien

12:00 – 12:20 *Fragen und Diskussion*

12:20 – 12:40 *Zusammenfassung und Verabschiedung*

13:00 – 16:00 EXKURSION:

(1) HW-Schutz Graz

(2) Vorführung Wasserdienst BFG (Berufsfeuerwehr Graz)

ZUM INHALT:

Im Zuge des Klimawandels wurde bereits in der Vergangenheit eine Zunahme der Tage mit intensivem Niederschlag beobachtet. In Zukunft ist in Österreich nicht nur mit einer weiteren Zunahme zu rechnen, sondern auch mit einer räumlichen und zeitlichen Ausdehnung der Starkregensaison. Vermehrt werden im Sommer auch bislang weniger betroffene Landesteile betroffen sein. Um dieser Problemlage zu begegnen steht der gemeinsame Dialog zur Förderung einer interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Universitäten und ihren Stakeholdern aus dem öffentlichen und privaten Bereich im Fokus der Veranstaltung. Es werden aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse zu den Bereichen Vorhersage, Sediment, Hydrologie und Hydrodynamik vorgestellt und diskutiert. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung ist der Diskurs über den zukünftigen Forschungsbedarf aus Sicht der Einsatzorganisationen und Behörden.

ZIELGRUPPE:

Politik, Wissenschaft, Forschung, Projektverantwortliche, PlanerInnen, Technische Büros, Sachverständige und VertreterInnen der öffentlichen Verwaltung von Bund, Ländern, Gemeinden sowie Verbänden und Genossenschaften, Stadtwerken, Wasserstraßen, Feuerwehren, Katastrophenschutz, BetreiberInnen von Wasserkraftanlagen, Fischerei, NGOs

TAGUNGSSORT, ANREISE UND UNTERKUNFT

Aula der Technischen Universität Graz - Rechbauerstraße 12 (1. OG) | 8010 Graz

Informationen zu Anfahrts- und Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite unter www.oewav.at.